



## Lebenshilfe Düren sagt „Danke!“

Partner der Lebenshilfe Düren übergeben feierlich den Schlüssel für das neue Sponsorenmobil

Düren. „Sich für eine gute Sache einsetzen, was kann daran schon falsch sein?“ Diese Frage beantworteten 15 Firmen (siehe Sponsorenliste) aus dem Kreis Düren mit „Nichts!“ und entschlossen sich, auf dem Kleinbus zu werben und darüber die Finanzierung sicherzustellen. So konnte nach nur wenigen Monaten der Zusammenarbeit zwischen der Lebenshilfe e. V. Düren und der Firma „Pesch e. K. Mobilwerbung-Marketing-Sponsoring“ aus Stolberg in einer kleinen Feierstunde am 24. August ein Kleinbus der Marke Fiat Ducato im Beisein der Sponsoren übergeben werden. „In Zeiten knapper Mittel“, so der Geschäftsführer Wolfgang Prümm, „sind wir dringend auf die Unterstützung von Spenden und Sponsoren angewiesen, denn bei ständig zunehmender Arbeit werden die finanziellen Ressourcen für die soziale Arbeit für Menschen mit Behinderung immer geringer.“

Der Kleinbus wird vorwiegend in der Abteilung „Ambulant Betreutes Wohnen“ eingesetzt, um die Integration und Teilhabe behinderter Menschen am gesellschaftlichen Leben zu gewährleisten.

Im Ambulant Betreutes Wohnen erhalten zzt. 21 Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen adäquate Hilfestellungen zum Leben in der eigenen Wohnung. Ziel ist es, den Betroffenen durch Unterstützung und Begleitung ein weitgehend selbstständiges und selbstbe-



Schlüsselübergabe: Inge Hehemeyer, Vorstandsvorsitzende; Herbert Pesch (Mobilwerbung), Wolfgang Prümm, Geschäftsführer  
Foto: Katharina Hanuschkin

stimmtes Leben zu ermöglichen. Den ersten großen Einsatz wird das neue Fahrzeug in der Zeit vom 15. bis 22. 9. 2007 während einer Ferienfreizeit nach Oostende in Belgien haben. Dann werden acht Menschen mit einer geistigen Behinderung gemein-

sam mit zwei Betreuerinnen Urlaub am Meer machen. Pädagogisches Ziel der Maßnahme ist die Verselbstständigung und die Festigung von sozialen Kontakten und Freundschaften und das Erlernen, Freizeit zu planen und durchzuführen.

Deshalb danken Vorstand und Geschäftsführung allen Sponsoren und der Firma „Pesch-Mobilmarketing“ für die gute und effektive Zusammenarbeit im Namen der durch die Lebenshilfe Düren betreuten Menschen.

### Themen

#### NRW

Landtagspräsidentin Regina von Dintther unterstützt wie viele prominente Botschafter die Lebenshilfe NRW. Engagement zahlt sich aus. **Seite 2**

#### Rom

Einmal den Papst live sehen, zum Anfassen nah dran sein. 52 Menschen mit und ohne Behinderung reisten nach Rom zur Audienz bei Papst Benedikt XVI.



Reportage finden Sie auf Seite 3

#### NRW

Engagement zahlt sich aus – werden Sie Partner der Lebenshilfe. **Seite 4**

### Sponsorenliste

Die Lebenshilfe e. V. Düren dankt den folgenden Firmen für Ihre Werbung

- ▶ Willi Ehgartner Bedachungen, Düren
- ▶ Architekturbüro Dipl.-Ing. Norbert Freudenberg, Jülich
- ▶ Frings & Gehlen Küchen – Elektrohausgeräte, Düren
- ▶ gepe Gebäudedienste Peterhoff GmbH, Düren
- ▶ Hages-Aufzüge, Düren
- ▶ Jacob & Sodar GbR, Langerwehe
- ▶ Werbetechnik Köttsch, Düren
- ▶ Latz Farben GmbH Farben-Tapeten-Bodenbeläge, Düren
- ▶ Therapiezentrum M. Leenders – N. Thijssen Praxis für Krankengymnastik, Düren
- ▶ Hans Peter Peters GmbH, Düren
- ▶ Mario Pritzl Putz- und Stuckgeschäft, Kreuzau
- ▶ Reichsadlerapotheke, Düren
- ▶ IBH-Siemons Ingenieure-VDI, Aachen
- ▶ Thuir & Collegen Rechtsanwälte, Düren

## Stadtranderholung war ein großartiger Erfolg

Düren. Aufgrund der großen Nachfrage von Eltern mit Kindern und Jugendlichen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung nach einer passenden Freizeitgestaltung für ihre Kinder während der Schulferien, führte die Lebenshilfe e. V. Düren vom 16. bis 27. 7. 2007 erstmalig eine Stadtranderholung durch. An den Ferienspielen, die auf dem Gelände der Heilpädagogischen und Integrativen Kindertagesstätte „Eschfeldmäuse“ stattfanden sowie den zahlreichen Ausflügen, wie zum Kölner Zoo, einer Schiffsfahrt auf dem Rursee oder ein Besuch im Burgauer Wald nahmen insgesamt 15 Kinder und Jugendliche mit Behinderungen teil.

Ziel der Freizeit ist es zum einen, Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen ein gemeinsames Freizeiterleben zu ermögli-



Viel Spaß hatten die Teilnehmer und Betreuer bei den Ferienspielen.

chen, zum anderen sollen die Eltern stundenweise von der aufwendigen Betreuung und Pflege ihrer Kinder entlastet werden. „Besonders beeindruckend war, wie ein junges Betreuungsteam die neuen schwierigen Aufgaben, wie die Betreuung und körperhygienische Versorgung autistischer und schwerstbehinderter Kinder und Jugendlicher meisterte und dabei sowohl für die Teilnehmer als auch für die Eltern immer als kompetenter und zufriedener Ansprechpartner zur Verfügung stand“, sagt der Geschäftsführer Wolfgang Prümm.

Wegen des großen Erfolgs wird die Lebenshilfe e. V. Düren auch im nächsten Jahr ein entsprechendes Programm anbieten. Auch wird dann die Möglichkeit bestehen, dass bis zu 25 Kinder und Jugendliche teilnehmen können.

#### Impressum

Herausgeber: Lebenshilfe e. V. Düren  
Redaktion: Wolfgang Prümm  
Presserechtlich verantwortlich:  
Wolfgang Prümm, Geschäftsführer  
Freiwilligenkoordinator: Heike Pohlitz  
Auflage: 10 000 Exemplare

Präsentieren Sie  
erfolgreichen

Eine Anzeige ...

doch Ihr Angebot in diesem  
Werbeträger.

die sich lohnt! Kontakt: (0 24 21) 5 39 42

### Kontakt

Lebenshilfe e. V. Düren  
Im Eschfeld 33  
52351 Düren  
Telefon 02421 53942  
www.lebenshilfe-dueren.de